

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

die folgende Anleitung dokumentiert alle Tätigkeiten, die aufgrund der geltenden Gesetzeslage in e\*SA zu machen sind, sofern ein Schüler/eine Schülerin zu Schulschluss nicht in allen Gegenständen positiv beurteilt werden kann.

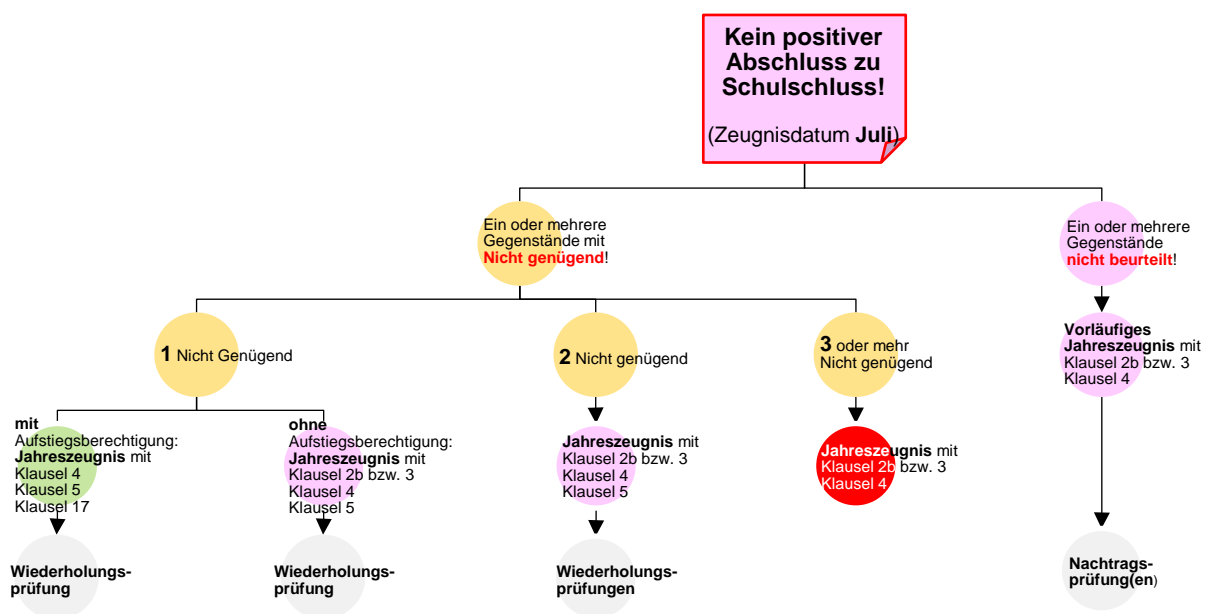
Für das e\*SA-Redaktionsteam  
mit freundlichen Grüßen!

Edmund J. Hauswirth

## 1. Arbeiten zu Schulschluss

Bei der Eintragung der Noten in der **Notenverwaltung** ist auf die Auswahl des richtigen **Zeugnistyps** zu achten. **Abschlusszeugnisse** auf den Schulstufen 8 bzw. 9 bekommen nur Schüler/innen, die in allen Gegenständen positiv abgeschlossen haben.

In der **Noten-** bzw. **Zeugnisverwaltung** bekommen alle Schüler/innen, die das Jahr **nicht positiv** abgeschlossen haben, am Schulschluss **Jahreszeugnisse** bzw. **vorläufige Jahreszeugnisse** mit folgenden **Klauseln**:



### Klauseln:

- 2b Nichtberechtigung zum Aufsteigen
- 3 Nicht erfolgreicher Abschluss einer Schulart
- 4 Berechtigung zum Wiederholen
- 5 Berechtigung zu Wiederholungsprüfung(en)
- 17 Aufstiegsberechtigung mit einem Nicht genügend nach Konferenzbeschluss

Beim **Speichern der Zeugnisse** muss die Frage „**Schüler ... verschieben**“ mit „**weder/noch**“ beantwortet werden, da zu diesem Zeitpunkt nicht klar ist, ob die der Schüler/die Schülerin aufsteigen darf oder nicht.

Diese Schüler/innen werden dann bei den „**zugeordneten Schülern**“ angezeigt und am Schulbeginn des folgenden Schuljahres weiter behandelt.

### Zeugnisse speichern

Den/Die Schüler in die nächste Klasse verschieben?

aufsteigen
  wiederholen
  weder/noch

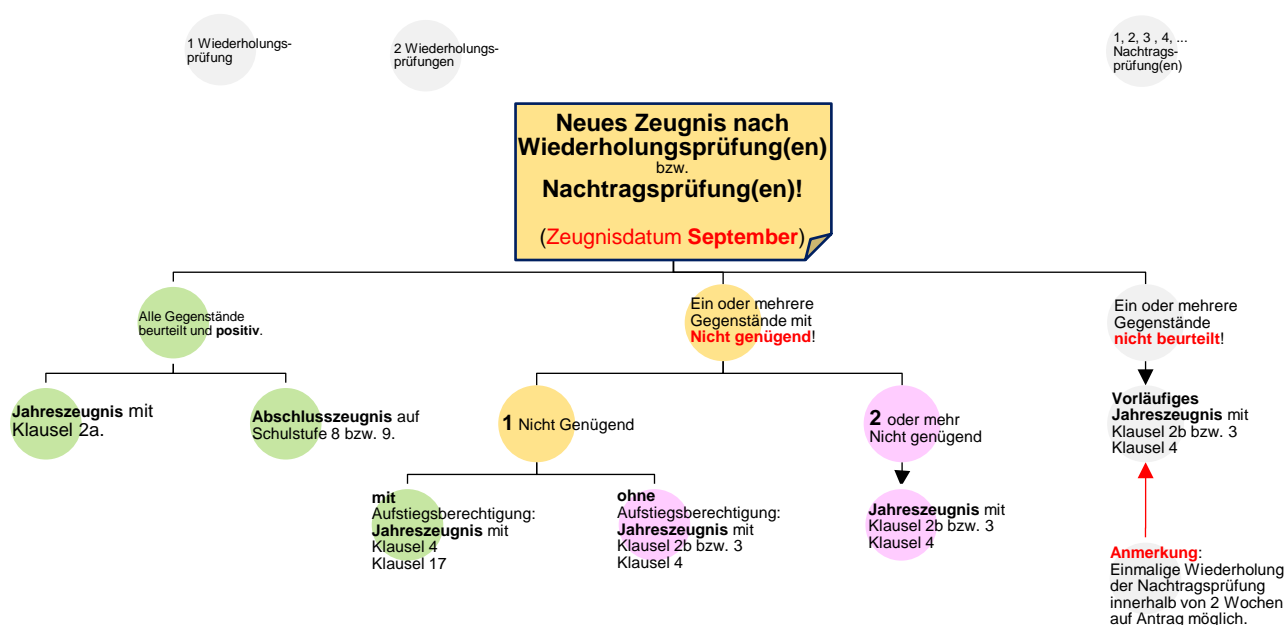
Klasse 
 Schulstufe

## 2. Arbeiten zu Schulbeginn des Folgejahres

Nach den **Wiederholungsprüfungsterminen** müssen in der **Notenverwaltung** in einer **neuen Spalte** die jetzt gültigen Noten eingetragen werden. Dabei ist wieder auf die Wahl des richtigen Zeugnistyps zu achten.

**Abschlusszeugnisse** auf den Schulstufen 8 bzw. 9 bekommen nur Schüler/innen, die in allen Gegenständen positiv abgeschlossen haben.

In der **Noten-** bzw. **Zeugnisverwaltung** bekommen **alle** Schüler/innen, die Wiederholungs-prüfungen hatten, unabhängig davon, ob sie dazu angetreten sind bzw. ob sie diese bestanden haben oder nicht, neue **Jahreszeugnisse** bzw. Abschlusszeugnisse mit folgenden **Klauseln**:



### Klauseln:

- 2a Berechtigung zum Aufsteigen
- 2b Nichtberechtigung zum Aufsteigen
- 3 Nicht erfolgreicher Abschluss einer Schulart
- 4 Berechtigung zum Wiederholen
- 17 Aufstiegsberechtigung mit einem Nicht genügend nach Konferenzbeschluss

Beim **Speichern der Zeugnisse** muss die Frage „Schüler ... verschieben“ mit „**aufsteigen**“ bzw. „**wiederholen**“ beantwortet werden, da jetzt klar ist, ob die der Schüler/die Schülerin aufsteigen darf oder nicht.

### Zeugnisse speichern

Den/Die Schüler in die nächste Klasse verschieben?

aufsteigen  wiederholen  weder/noch

Klasse  Schulstufe

### 3. Musterbeispiele

#### 3.1. Fallbeispiel 1

1 Nicht genügend zu Schulschluss | 1 Wiederholungsprüfung | Ergebnis: *positiv*

Notenverwaltung			
Notenvergabe			
Klasse: 1x			
	Beurteilung	Beurteilung	Beurteilung
Datum	15.02.2013	05.07.2013	09.09.2013
Notenart	Schulnachricht	Jahreszeugnis	Jahreszeugnis
Religion - RK ( 1x )	----	----	----
Deutsch - D ( 1x )	4	4	4
Lebende Fremdsprache Englisch - E ( 1x )	3	3	3
Geographie und Wirtschaftskunde - GW ( 1x )	3	3	3
Mathematik - M ( 1x )	4	5	4
Biologie und Umweltkunde - BU ( 1x )	1	1	1
Musikerziehung - ME ( 1x )	3	3	3
Bildnerische Erziehung - BE ( 1x )	1	1	1

Das alte Zeugnis (*Juli*) wird eingezogen und ein neues Zeugnis (*September*) wird ausgegeben.

#### 3.2. Fallbeispiel 2

1 Nicht genügend zu Schulschluss | 1 Wiederholungsprüfung | Ergebnis: *negativ*

Notenverwaltung			
Notenvergabe			
Klasse: 1x			
	Beurteilung	Beurteilung	Beurteilung
Datum	15.02.2013	05.07.2013	09.09.2013
Notenart	Schulnachricht	Jahreszeugnis	Jahreszeugnis
Religion - RK ( 1x )			
Religion - RI ( G RI 1as )	2	2	2
Deutsch - D ( 1x )	3	5	5
Lebende Fremdsprache Englisch - E ( 1x )	2	2	2
Geographie und Wirtschaftskunde - GW ( 1x )	3	3	3
Mathematik - M ( 1x )	3	3	3
Biologie und Umweltkunde - BU ( 1x )	1	1	1

Das alte Zeugnis (*Juli*) wird eingezogen und ein neues Zeugnis (*September*) wird ausgegeben.

### 3.3. Fallbeispiel 3

2 Nicht genügend zu Schulschluss | 2 Wiederholungsprüfungen | Ergebnis: 1 mal positiv, 1 mal negativ

Notenverwaltung			
Notenvergabe			
Klasse: 1x			
	Beurteilung	Beurteilung	Beurteilung
Datum	15.02.2013	05.07.2013	10.09.2013
Notenart	Schulnachricht	Jahreszeugnis	Jahreszeugnis
Religion - RK ( 1x )	1	1	1
Deutsch - D ( 1x )	4	5	4
Lebende Fremdsprache Englisch - E ( 1x )	3	5	5
Geographie und Wirtschaftskunde - GW ( 1x )	2	2	2
Mathematik - M ( 1x )	2	2	2
Biologie und Umweltkunde - BU ( 1x )	1	1	1
Musikerziehung - ME ( 1x )	2	2	2
Bildnerische Erziehung - BE ( 1x )	1	1	1

Die **Klassenkonferenz** entscheidet über den Aufstieg mit einem Nicht Genügend.

Das alte Zeugnis (*Juli*) wird eingezogen und ein neues Zeugnis (*September*) wird ausgegeben.

### 3.4. Fallbeispiel 4 | für Schulstufe 8 bzw. 9

1 Nicht genügend zu Schulschluss | 1 Wiederholungsprüfung | Ergebnis: positiv

Notenverwaltung			
Notenvergabe			
Klasse: 4x			
	Beurteilung	Beurteilung	Beurteilung
Datum	15.02.2013	05.07.2013	09.09.2013
Notenart	Schulnachricht	Jahreszeugnis	Jahres- und Abschlusszeugnis
Religion - RK ( 4x )	1	1	1
Deutsch - D ( 4s D1 WAEL ) (1.)	3	3	3
Lebende Fremdsprache Englisch - E ( 4s E1 VOED )...	2	3	3
Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung - GS ...	1	3	3
Geographie und Wirtschaftskunde - GW ( 4x )	1	3	3
Mathematik - M ( 4s M1 NOGE ) (1.)	3	5	4
Geometrisches Zeichnen - GZ ( 4x )	2	3	3

Das **Jahreszeugnis** (*Juli*) wird eingezogen und ein **Abschlusszeugnis** (*September*) wird ausgegeben.

### 3.5. Fallbeispiel 5

3 Nicht Beurteilt zu Schulschluss | 3 Nachtragsprüfungen | Ergebnis: 3 mal positiv

Notenverwaltung			
Notenvergabe			
Klasse: 1x			
	Beurteilung	Beurteilung	Beurteilung
Datum	15.02.2013	05.07.2013	11.09.2013
Notenart	Schulnachricht	Vorläufiges Jahreszeugnis	Jahreszeugnis
Religion - RK ( 1x )	1	1	1
Deutsch - D ( 1x )	3	N (Nicht Beurteilt)	3
Lebende Fremdsprache Englisch - E ( 1x )	2	N (Nicht Beurteilt)	4
Geographie und Wirtschaftskunde - GW ( 1x )	1	N (Nicht Beurteilt)	2
Mathematik - M ( 1x )	2	3	3
Biologie und Umweltkunde - BU ( 1x )	1	4	4
Musikerziehung - ME ( 1x )	1	3	3
Bildnerische Erziehung - BE ( 1x )	1	3	3

Das **Vorläufige Jahreszeugnis** wird eingezogen und ein **Jahres-** bzw. **Abschlusszeugnis** wird ausgegeben.

### 3.6. Anmerkung

Auch wenn der Schüler/die Schülerin **nicht** zu der/den Wiederholungsprüfung/en angetreten ist, muss ihm/ihr im Herbst ein neues Zeugnis ausgestellt und das alte Zeugnis eingezogen werden.

Das **neue Zeugnis** unterscheidet sich vom **alten Zeugnis** in 2 Bereichen:

1. Das **Zeugnisdatum** liegt im Herbst.
2. Die **Klausel 5 (Berechtigung zu Wiederholungsprüfungen)** scheint nicht mehr auf.

#### Literaturhinweis:

Häufig an die allgemeine Schulinformation gestellte Fragen und ihre Antworten

#### 2 Beilagen zum Fallbeispiel 1

1 Beilage zur Einstellung von Ausbildungsstand und Jahreserfolg

Fallbeispiel 1

(im Juli)

**NEUE MITTELSCHULE OBERÖSTERREICH**  
Landstraße 20, 4020 Linz

---

Bestätigung und Nachruf der Schule

Schuljahr: 2012/2013

## Jahreszeugnis

**MUSTERSCHÜLER Anton**  
geboren am 12.02.2001, Religionsbekenntnis: -----  
Schüler der Klasse 1x (5. Schulstufe), Neue Mittelschule

Verhalten in der Schule: Sehr zufriedenstellend

Pflichtgegenstände	Beurteilung	Zusatz *)**)
Religion	---	---
Deutsch	4	---
Lebende Fremdsprache Englisch	3	---
Geographie und Wirtschaftskunde	3	---
Mathematik	5	---
Biologie und Umweltkunde	1	---
Musikerziehung	3	---
Bildnerische Erziehung	1	---
Technisches und textiles Werken	1	---
Bewegung und Sport	1	---

Verbindliche Übungen	Teilnahmevermerk	Zusatz *)**)
Soziales Lernen	Teilgenommen	---
Textverarbeitung und Informatik	Teilgenommen	---

Er ist gemäß § 25 des Schulunterrichtsgesetzes zum Aufsteigen in die/den 2. Klasse/Jahrgang (6. Schulstufe) nicht berechtigt.  
 Er ist gemäß § 27 Abs. 1 des Schulunterrichtsgesetzes berechtigt, die/den 1. Klasse/Jahrgang (5. Schulstufe) zu wiederholen.  
 Er ist gemäß § 23 Abs. 1 des Schulunterrichtsgesetzes zur Ablegung einer Wiederholungsprüfung aus dem/den  
 Pflichtgegenstand/Pflichtgegenständen Mathematik berechtigt.

Linz am 05.07.2013

Schulleiter

OSR HD Dipl. Päd. Peter Schulleiter

Klassenverband

HL Dipl. Päd. Walter Schullehrer

\*) Bei Abweichen vom Lehrplan der Neuen Mittelschule bzw. der oben angeführten Schulstufe ist der entsprechende Lehrplan anzuführen.  
 \*\*) Beurteilung der Gegenstände Deutsch, Lebende Fremdsprache, Mathematik nach dem Lehrplan der Neuen Mittelschule in der 7. und 8. Schulstufe; Zusatz über die grundlegende oder die verteilte Allgemeinbildung zu den Beurteilungsstufen.  
Die verteilte Allgemeinbildung entspricht gemäß § 21b Abs. 2 zweiter Satz Schulorganisationsgesetz jener der Unterstufe der allgemeinbildenden höheren Schule  
 Beurteilungsstufen: Sehr gut (1), Gut (2), Befriedigend (3), Genügend (4), Nicht genügend (5)  
 Beurteilungsstufen für die Beurteilung des Verhaltens in der Schule: Sehr zufriedenstellend, Zufriedenstellend, Wenig zufriedenstellend, Nicht zufriedenstellend  
 DVR: 0064351412052



Fallbeispiel 1

(im September)

**NEUE MITTELSCHULE OBERÖSTERREICH**  
Landstraße 20, 4020 Linz

Schuljahr: 2012/2013

## Jahreszeugnis

**MUSTERSCHÜLER Anton**  
geboren am 12.02.2001, Religionsbekenntnis: -----  
Schüler der Klasse 1x (5. Schulstufe), Neue Mittelschule

Verhalten in der Schule: Sehr zufriedenstellend

Pflichtgegenstände	Beurteilung	Zusatz *)**)
Religion	---	--
Deutsch	4	--
Lebende Fremdsprache Englisch	3	--
Geographie und Wirtschaftskunde	3	--
Mathematik	4	--
Biologie und Umweltkunde	1	--
Musikerziehung	3	--
Bildnerische Erziehung	1	--
Technisches und textiles Werken	1	--
Bewegung und Sport	1	--

Verbindliche Übungen	Teilnahmevermerk	Zusatz *)**)
Soziales Lernen	Teilgenommen	--
Textverarbeitung und Informatik	Teilgenommen	--

Er ist gemäß § 25 des Schulunterrichtsgesetzes zum Aufsteigen in die/den 2. Klasse/Jahrgang (6. Schulstufe) berechtigt.

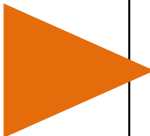
Linz am 09.09.2013

**R.S.**

.....  
Leiter/Leiterin der Schule  
**OSR HD Dipl. Päd. Peter Schulleiter**

.....  
Klassenvorstand  
**HL Dipl. Päd. Walter Schullehrer**

\*) Bei Abweichen vom Lehrplan der Neuen Mittelschule bzw. der oben angeführten Schulstufe ist der entsprechende Lehrplan anzuführen.  
\*\*) Beurteilung der Gegenstände Deutsch, Lebende Fremdsprache, Mathematik nach dem Lehrplan der Neuen Mittelschule in der 7. und 8. Schulstufe; Zusatz über die grundlegende oder die verteilte Allgemeinbildung zu den Beurteilungsstufen.  
**Die verteilte Allgemeinbildung entspricht gemäß § 21b Abs. 2 zweiter Satz Schulorganisationsgesetz jenseit der Unterstufe der allgemeinbildenden höheren Schule**  
Beurteilungsstufen: Sehr gut (1), Gut (2), Befriedigend (3), Genügend (4), Nicht genügend (5)  
Beurteilungsstufen für die Beurteilung des Verhaltens in der Schule: Sehr zufriedenstellend, Zufriedenstellend, Wenig zufriedenstellend, Nicht zufriedenstellend  
DVR: 0064351412052





**Ausbildungsstand und Jahreserfolg** – Beispiel Abschluss 2012/13 negativ:

Ausbildungs- und Jahresstatus für das Schuljahr 2012/2013	
Ausbildungsstand	Neueinstieg in die erste lehrplanmäßig vorgesehene Stufe bzw. Semester)
Jahreserfolg	Kein Aufsteigen wegen negativer Pflichtgegenstände
Externistenprüfung	<input type="checkbox"/> am 24.01.2013 Art <input type="text"/> Erfolg <input type="text"/>
Angetreten zu Wiederholungsprüfungen	<input type="text" value="0"/>
Bestandene Wiederholungsprüfungen	<input type="text" value="0"/>
'Nicht genügend' nach Wiederholungsprüfungen	<input type="text" value="3"/>
Berechtigung nach Wiederholungsprüfung	Berechtigt zum Wiederholen
Mehrtägige Schulveranstaltung	<input type="text"/>
Nachmittagsbetreuung	<input checked="" type="checkbox"/> Mo <input checked="" type="checkbox"/> Di <input checked="" type="checkbox"/> Mi
ganztägige Schulform	<input checked="" type="checkbox"/>

**Ausbildungsstand und Jahreserfolg** – Beispiel Abschluss 2012/13 nach Whpr. positiv:

Ausbildungs- und Jahresstatus für das Schuljahr 2012/2013	
Ausbildungsstand	Fortsetzung der lfd. Ausbildung an dieser Schule in der nächsten Stufe
Jahreserfolg	Aufsteigen bzw. erfolgreicher Abschluss (SchUG §25/1)
Externistenprüfung	<input type="checkbox"/> am 27.05.2013 Art <input type="text"/> Erfolg <input type="text"/>
Angetreten zu Wiederholungsprüfungen	<input type="text" value="1"/>
Bestandene Wiederholungsprüfungen	<input type="text" value="1"/>
'Nicht genügend' nach Wiederholungsprüfungen	<input type="text" value="0"/>
Berechtigung nach Wiederholungsprüfung	Aufstiegsberechtigt bzw. letzte Stufe erfolgreich abgeschlossen
Mehrtägige Schulveranstaltung	<input type="text"/>
Nachmittagsbetreuung	<input checked="" type="checkbox"/> Mo <input checked="" type="checkbox"/> Di <input checked="" type="checkbox"/> Mi
ganztägige Schulform	<input checked="" type="checkbox"/>

Diese Einstellungen gelten z.B. für Fallbeispiel 1.